KoBo

01/2025

Offizielles Info-Magazin der Gemeinde Bonstetten

BONSTETTEN Gemeinde

Gemeinde

Bonstetter Zentrumsplanung
Seite 2

Schulnetz

Aktuelles aus der Primarschule
Seiten 11 bis 14

Bonstetter Zentrumsplanung: Projekt schreitet voran

Gut besuchte Informationsveranstaltung vom 20. August 2024. (Bilder: zvg)

Die Politische Gemeinde Bonstetten plant die Neugestaltung mehrerer Liegenschaften im Dorfzentrum. Die zum Siegerprojekt des Studienauftrags durchgeführte Bevölkerungsumfrage zeigt eine mehrheitlich positive Haltung. Das Projekt soll nun aufgrund der eingegangenen Rückmeldungen bis kommenden Sommer überarbeitet werden. Eine Abstimmung ist für März 2026 geplant.

Die Politische Gemeinde Bonstetten ist Eigentümerin diverser Liegenschaften im Dorfzentrum, wovon mehrere sanierungsbedürftig sind. Mit dem Bau des neuen Verwaltungszentrums Heumoos werden zudem einige dieser Liegenschaften frei und es drängen sich neue Belegungen auf. Aus diesem Grund hatte der Gemeinderat einen Studienauftrag erteilt, dessen Ergebnisse der Bevölkerung am 20. August 2024, anlässlich einer gut besuchten Informationsveranstaltung, präsentiert wurden. Anschliessend konnte das Siegerprojekt während des ganzen Monats September im Gemeindehaus besichtigt werden. Zeitgleich mit der Ausstellung im Gemeindehaus war die Bevölkerung zur Teilnahme an einer Umfrage zum Siegerprojekt und somit zur aktiven Gestaltung unseres Dorfzentrums eingeladen. Bis zum 30. September 2024 waren 52 Rückmeldungen eingegangen. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden für ihre wertvolle Zeit und die interessanten Rückmeldungen.

Als Fazit können aus der Umfrage folgende Rückschlüsse gezogen werden:

- Die Rückmeldungen zum Siegerprojekt sind mehrheitlich positiv
- Die Gestaltung des Gemeindehauses ist zu überprüfen
- Das «Gewerbehaus» soll nach dem Gemeindehaus als nächstes realisiert werden
- Es ist zusätzlicher Wohnraum zu schaffen
- Es ist Raum für Vereins- und Kreativitätstätigkeit zur Verfügung zu stellen

Die detaillierte Auswertung finden Sie auf der Website der Gemeinde unter www.bonstetten.ch/zentrumsplanung.

Der Gemeinderat hat nun das Siegerbüro damit beauftragt, die Ergebnisse der Umfrage in die weitere Planung mit einfliessen zu lassen. Insbesondere sollen Grösse und Gestaltung des Gemeindehauses überprüft werden und das «Gewerbehaus» soll einen erheblichen Wohnanteil erhalten. Aus den Umfrageergebnissen schliesst der Gemeinderat zudem, dass das geplante «Säli» einem Bedürfnis entspricht. Der mögliche Abtausch zwischen den Räumlichkeiten des Kirchgemeindehauses und dem Dorfschulhaus wird, aufgrund des fehlenden Interesses der reformierten Kirche, nicht weiterverfolgt.

Ein überarbeitetes Projekt soll bis im Sommer 2025 vorliegen. Der Plan des Gemeinderates sieht vor, als Gemeinde das Baufeld «Gemeindehaus» selber zu erstellen. Das Baufeld «Gewerbehaus und Lädelischüür» könnte dagegen im Baurecht vergeben werden. Eine Abstimmung zum Projekt ist für März 2026 vorgesehen. Es ist das Ziel, mit der dannzumaligen Abstimmung möglichst hohe Realisierungssicherheit für das Gesamtprojekt zu erzielen.

Arianne Moser, Gemeindepräsidentin

Ausstellung der vorgestellten Studien.

Impressum KOBO

Herausgeberin Politische Gemeinde Bonstetten, KoBo-Redaktion, 8906 Bonstetten, E-Mail: kobo@bonstetten.ch

Redaktionsteam Arianne Moser, Jeanine Herzog, Ute Ruf, Maja Loder, Kerstin Zeidler, Robert Zingg, Ueli Kneubühler, Kaspar Köchli

Koordination Jeanine Herzog; **Chefredaktion** Arianne Moser

Titelbild Andreas Busslinger; **Layout** Kaspar Köchli

Druck Käser Druck AG, Stallikon; **Auflage** 2610 Exemplare

Erscheinung 5x jährlich; Ausgabe 2/25 erscheint am 17. April 2025 (Redaktionsschluss 23. März 2025)

Papier: gedruckt auf FSC-zertifiziertes Profibulk matt gestrichen

Verhandlungsberichte aus dem Gemeinderat

Nach jeder Sitzung des Gemeinderates werden auf www.bonstetten.ch, unter der Rubrik Aktuelles, die Verhandlungsberichte publiziert. Darin informiert der Gemeinderat die Bevölkerung aus erster Hand über die behandelten Geschäfte und anstehenden Projekte. Des Weiteren werden die Verhandlungsberichte jeweils am Freitag nach der Gemeinderatssitzung im «Anzeiger» publiziert.
Aus den jeweiligen Sitzungen wurde über die nachfolgenden Themen informiert:

21. Oktober
- Bonstetter Zentrumsplanung: Wahl der Bauherrenvertretung bis zur Volksabstimmung
- Verwaltungszentrum Heumoos: Beschluss über die Bauteuerung als Gebundene Ausgabe
- Personal- und Besoldungsreglement: Zustimmung der Teilrevision
- Gutheissung des Verzichts auf eine Vernehmlassung zu den Änderungen der Wohnbauförderungsverordnung und der Verordnung über den preisgünstigen Wohnbau
- Verabschiedung des Kredits für die Anschaffung von zwei Notstromaggregaten für die GWPW Maschwanden und STPW Rinderweidhau
- Zweckverband Kläranlage Birmensdorf: Ablehnung des Budgets 2025
- Suchtberatung mit Suchtfachstelle: Gutheissung der Leistungsvereinbarung für die Dienstleistungen ab 1. Januar 2025

4. November
- Festlegung der Sonntagsverkäufe für das Jahr 2025
- Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2024; 3. Lesung des Beleuchtenden Berichts und Abtraktandierung des Kreditbegehrens «Aussenbauwerke ARA Birmensdorf»
- DILECA: Genehmigung des Budgets 2025
- Teilrevidierter Gebührentarif (GebT) der Politischen Gemeinde Bonstetten: Gutheissung
- Bonstetter Zentrumsplanung: Informationen zum Projektstand zur Kenntnis genommen und Grundsatzentscheidungen für das weitere Vorgehen festgelegt
- Genehmigung des privaten Gestaltungsplans «Am Bodenfeldbach» für die revidierte Vorprüfung
- Offen- und Umlegung des Bodenfeldbachs (Gewässerraumfestlegung und Wasserbauprojekt): Verabschiedung der Vorprüfung für den Kanton
- Zweckverband Feuerwehr Unteramt: Gutheissung des Budgets 2025
- Beschlüsse der Primarschulpflege vom 29. Oktober 2024

2. Dezember
- Totalrevision des Reglements über die gleitende Arbeitszeit (GLAZ)
- Kinderspitex Kifa: Genehmigung der Tarifanpassung für 2025
- Festsetzung der Besoldung 2025 (individuelle Lohnerhöhungen und Einmalzulagen) für das Gemeindepersonal
- Kauf Liegenschaft Kat. Nr. 1142: Festlegung des Entscheids über das weitere Vorgehen
- IKA KESB Bezirk Affoltern: Genehmigung der Fallverfahrensgewichtung 2025
- IKA KESB Bezirk Affoltern: Kenntnisnahme des Budgets 2025 und des Finanz- und Aufgabenplans
- Beschlüsse der Primarschulpflege vom 26. November 2024

16. Dezember
- Elterntaxis an der Schachenstrasse: Konzept und Halteverbot
- Friedhof Bodenfeld: Bauabrechnung der Erweiterung Urnenhain 2024
- Gutheissung eines Einbürgerungsgesuchs
- Kenntnisnahme des Überwachungsberichts der Grube Ribacher (Fortsetzung Grundwasserversorgung) mit Erweiterung auf PFAS

13. Januar
- Umsetzung Wärmeverbund Dorf: Vergabe von Durchleitungsrechten an die Renercon Energie AG
- Zusammenarbeitsvertrag mit ZERO RACE GmbH («SolarButterly»)
- Erteilung Baubewilligung an der Stallikerstrasse 24, Bonstetten
- Kinderspitex Zürich (kispex): Genehmigung Tarifanpassung 2025
- Verabschiedung des weiteren Vorgehens bezüglich Vernehmlassung zur parlamentarischen Initiative der Geschäftsleitung des Kantonsrats, betreffend Notstandsgesetzgebung, gewappnet für neue Krisen
- Beschlüsse der Primarschulpflege vom 14. Januar 2025

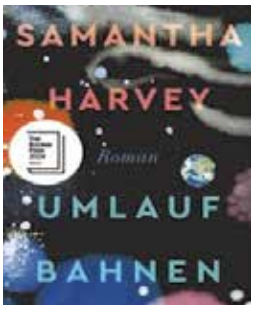
Damit auch Sie stets auf dem Laufenden sind, haben Sie die Möglichkeit, unseren Newsletter zu abonnieren und direkt per E-Mail benachrichtigt zu werden, sobald Neuigkeiten, Amtliche Publikationen, Abfallsammlungen oder Veranstaltungen publiziert werden.

Unsere Abo-Dienste finden Sie unter www.bonstetten.ch/profile.

(Bild: Andreas Busslinger)

BONSTETTEN Bibliothek

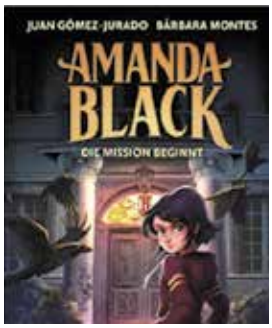
Lesetipps Bibliothek



Lesetipp von Susanne Achenbach

Umlaufbahnen – Roman von Samantha Harvey

Samantha Harvey entführt uns in ihrem Roman ins Weltall. Nein, sie ist keine Astronautin und trotzdem sind die Beschreibungen über den Alltag in der Raumkapsel und die Auswirkungen auf den menschlichen Organismus sehr genau. Ein Tag auf der Station, 400 Kilometer über der Erdoberfläche, 27`000 Kilometer die Stunde auf einer Umlaufbahn. Das bedeutet 16 Sonnenauf- und -untergänge. 16-mal Tag, 16-mal Nacht. Dieses Kreisen um die Erde und das Staunen über die Ansicht auf unseren Planeten wirkt schon fast meditativ. Dazwischen erfahren wir, was die sechs Astronautinnen und Astronauten in ihrem Privatleben umtreibt. Wie geht man damit um, wenn man seine Heimat nur aus weiter Ferne durch ein kleines Fenster sieht? Samantha Harvey kann uns mit wenig Handlung aber mit der Beschreibung der Schönheit des Universums und der Erde packen.



Buchtipp von Eveline Kunz

Amanda Black – Die Mission beginnt (Band 1), Juan Gómez-Jurado & Bárbara Montes

In sehr bescheidenen Verhältnissen wächst Amanda bei ihrer Tante Paula auf. Jedes Monatsende fehlt das Geld, um die Miete zu zahlen. Alles ändert sich, als Amanda kurz vor ihrem 12. Geburtstag einen geheimnisvollen Brief erhält. Ihr ganzes Leben wird dadurch auf den Kopf gestellt, indem sie das Angebot annimmt. Sie erbt die Villa Black samt Butler, muss aber eine Ausbildung als Schatzsucherin/Superheldin antreten. Gemeinsam mit ihrem Freund, dem Tech Nerd Eric, macht sie sich auf die Suche von gefährlichen Artefakten. Die Geschichte erinnert ein bisschen an Batman, mit dem Butler Benson, der coolen Villa und den tollen technischen Gadgets. Es ist ein temporeicher Start in die neue Buchreihe, voller Action und Witz für Kinder ab 10 Jahren.

Medientipp von Cécile Büchel

Der Traum von Louis Vuitton von Eva-Maria Bast

Wer kennt sie nicht, die weltbekannten Louis-Vuitton-Taschen. Gekonnt beschreibt die Autorin Eva-Maria Bast den Werdegang, von dem in einfachen Verhältnissen aufgewachsenen Louis zum berühmten Kofferbauer. Zwei Jahre ist der junge Louis Vuitton aus dem französischen Jura unterwegs bis er 1837 in der Metropole Paris ankommt. Er hat Glück und kann eine Lehre als Kistenhersteller und Packer beginnen. Sein Meister erkennt schnell, wie begabt er ist und fördert ihn dementsprechend. Zu dieser Zeit konnten nur die Adligen reisen und nahmen oft den halben Hausrat mit, die Kistenbauer stellten massangefertigte Kisten her. Louis Vuitton war sehr geschickt und innovativ. Er erahnte auch den Wandel des Reisens von den Pferdekutschen auf die Bahn. Dafür tüftelte er lange an einer Kiste, die leichter, stapelbarer und handlicher sein sollte und so entstand der Koffer. Wir erfahren in diesem Buch viel Geschichtliches des 19. Jahrhunderts und über die Entwicklung der Stadt Paris.

Buchtipp von Astrid Zberg

Der Bojenmann – Kriminalroman von Kester Schlenz und Jan Jepsen

Auftakt zu einer Krimireihe mit viel Hamburger Lokalkolorit rund um die Seefahrerei und den Hamburger Hafen. Seit vielen Jahren steht die hölzerne Figur des «Bojenmannes» mitten in der Elbe bei Övelgönne und beobachtet die riesigen Containerschiffe bei der Ein- und Ausfahrt in den Hamburger Hafen. Eines Morgens wird an seiner Stelle eine verblüffend ähnliche, aber sehr makaber hergerichtete Leiche im Wasser entdeckt. Kurz darauf taucht auch schon ein weiteres ebenso präpariertes Opfer auf. LKA-Kommissar Thies Knudsen und seinem Team wird klar: sie sind einem brutalen Serientäter auf der Spur. Dank seines alten Freundes Oke «La Lotse» Andersen, der als ehemaliger Seemann und Lotse die Seefahrt und auch die Abläufe im Hamburger Hafen bestens kennt, kann er die richtigen Schlüsse ziehen und kommt dem Täter immer näher. Kriegt er ihn auch zu fassen? Ein bis zum Schluss spannender und fesselnder Krimi, bei dem auch die Männerfreundschaft von Knudsen und La Lotse mit ihrem nordischen Charme für Lesespass sorgt. Weiter geht die Reihe mit dem 2. Teil «Der Schattenmann», der ebenfalls bei uns ausgeliehen werden kann.

Ehrung Freiwilligenarbeit: Ihre Vorschläge sind gefragt

Freiwilligenarbeit ist ehrenwert. All die freiwillige Arbeit, die jahrein jahraus von einer Vielzahl Menschen in den Vereinen sowie anlässlich von verschiedenen Anlässen geleistet wird, bedeutet einen grossen Mehrwert für die Lebensqualität in Bonstetten. Aus diesem Grund möchte der Gemeinderat die Freiwilligenarbeit mehr würdigen. Seit 2023 gibt es am Freiwilligenanlass eine jährliche Ehrung für ein aussergewöhnliches Engagement im Bereich der Freiwilligenarbeit.

Kennen Sie, liebe Bonstetterinnen und Bonstetter, eine Person oder eine Organisation, die sich durch besondere Leistungen hervorhebt und ein besonderes Dankeschön verdient hat?

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge bis Sonntag, 20. April 2025, an praesidiales@bonstetten.ch. Vielen Dank!

Behördensprechstunde 2025

Einwohnerinnen und Einwohner haben die Möglichkeit, persönliche Anliegen direkt und unbürokratisch mit Vertretern der Bonstetter Behörden zu besprechen.

Der Gemeinderat will damit den Kontakt zur Bevölkerung stärken, Anliegen ernst nehmen und wo möglich Lösungsmöglichkeiten bieten. Für ein Gespräch sind pro Person/Gruppe jeweils bis zu 15 Minuten reserviert.

Die Sprechstunden finden von 19.00 bis 19.45 Uhr im Rigelhüsli statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nächster Termin: Montag, 17. März 2025

Gemeinderatmitglieder: Isabella Tamas und Andres Bachofner

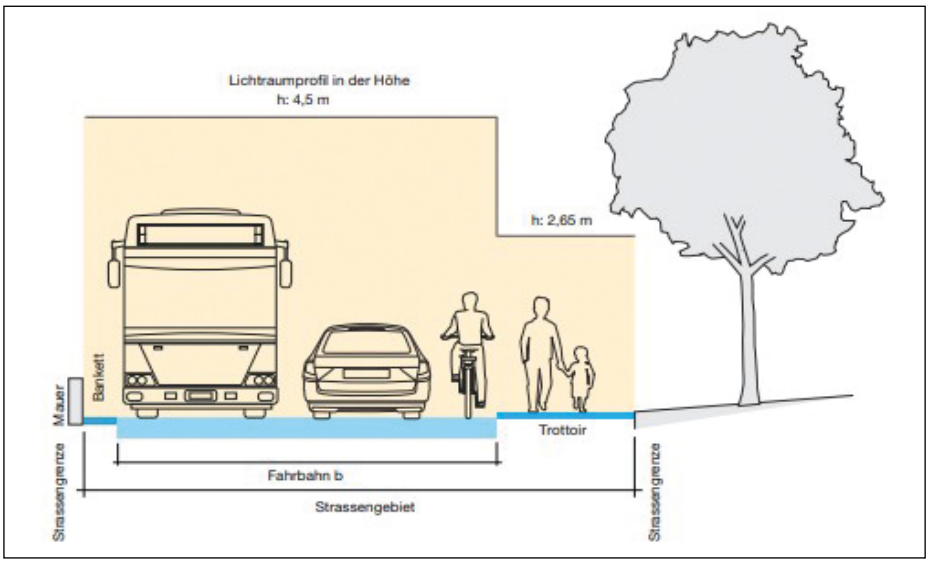
Pflanzenrückschnitt: Jetzt ist der beste Zeitpunkt

Im Winter ist die optimale Zeit, um sich um seine Pflanzen im Garten zu kümmern und diese fit für den Frühling zu machen. Zudem trägt ein regelmässiger Pflanzenrückschnitt zur Verkehrssicherheit in unserem Dorf bei.

Mit ihrer wichtigen ökologischen Funktion als Lebensraum, welche die Pflanzen für die Tierwelt darstellen (Schutz, Kinderstube, Nahrung), sollte der Gehölzschnitt ausserhalb der Brutzeit von Vögeln erfolgen, am besten zwischen November und März. In dieser Zeit stört man Pflanzen und Tiere am wenigsten und das Astgerüst der Gehölze ist gut sichtbar, sodass man die natürliche Wuchsform der Pflanze am besten berücksichtigen kann.

Im Hinblick auf die allgemeine Verkehrssicherheit schreibt die kantonale Verkehrserschliessungsverordnung (VErV) allen Besitzer/innen und Verwaltungen von Liegenschaften vor, den Pflanzen auf ihrem Grundstück und entlang von öffentlichen Verkehrsräumen Sorge zu tragen und darum bemüht zu sein, die Verkehrsflächen immer frei von Pflanzenbewuchs, Ästen- und Blattwerk zu halten.

Genauere Angaben zu den Vorschriften können Sie unserem Merkblatt «Rückschnitt» entnehmen, welches wir auf www.bonstetten.ch publiziert haben. Auf der Website der Vogelwarte Sempach finden Sie zudem weitere interessante Informationen rund um den Schnitt von Sträuchern und Hecken in Siedlungen.



Werbekanäle der Gemeinde: Nutzen Sie die Gelegenheit!

Die Gemeinde Bonstetten verfügt über verschiedene Publikationskanäle, über welche Vereine und Veranstalter deren Anlässe in Bonstetten kostenlos publizieren und damit einem breiten Publikum schmackhaft machen können. Einfacher und kostengünstiger geht Werbung wohl kaum.

Die Gemeindezeitschrift KoBo, der digitale Dorfplatz Crossiety, die digitale Leucht-Stele auf dem Dorfplatz oder auch die Gemeinde-Webseite www.bonstetten.ch: All diese Publikationskanäle stellt die Gemeinde den Vereinen und Veranstaltern zur Verfügung, damit diese deren Anlässe in Bonstetten der Bevölkerung kostenlos vorstellen und somit bekannt machen können. Nachfolgend finden Sie einen kurzen Überblick, wie und für was Sie die einzelnen Kanäle nutzen können.

- **Gemeindezeitschrift KoBo (fünf Ausgaben pro Jahr)**
  Voraussetzung: Bonstetter Vereine und/oder Veranstaltungen in Bonstetten
  Kontakt: kobo@bonstetten.ch
  Berichte in Form von Vereins-Porträts, Rückblicke und Ausblicke auf Veranstaltungen in Bonstetten, Mitgliederwerbung, Helferaufrufe, Publikation von Anlässen in Bonstetten im Veranstaltungs- oder Kulturkalender etc.
  Die Daten der einzelnen Ausgaben, die Einsendeschlüsse sowie detaillierte Angaben zu den Artikel-Richtlinien finden Sie auf www.bonstetten.ch/kobo.

- **Webseite www.bonstetten.ch: Vereinsverzeichnis**
  Voraussetzung: Bonstetter Vereine
  Kontakt: web@bonstetten.ch
  Eintrag, Vorstellung oder Mutation Ihres Vereins in unserem digitalen Vereinsverzeichnis auf www.bonstetten.ch/vereinsliste. Für den Eintrag ist ein Benutzerlogin erforderlich, welches Sie bequem online erstellen können.

- **Webseite www.bonstetten.ch: Veranstaltungskalender**
  Voraussetzung: Bonstetter Vereine und/oder Veranstaltungen in Bonstetten
  Kontakt: web@bonstetten.ch
  Eintrag oder Mutation Ihres Anlasses in Bonstetten in unseren Veranstaltungskalender auf www.bonstetten.ch/anlaesseaktuelles. Für den Eintrag ist ein Benutzerlogin erforderlich, welches Sie bequem online erstellen können.
  Diese Einträge werden zudem jeweils automatisch in den Veranstaltungskalender im KoBo (letzte Seite) sowie in den digitalen Dorfplatz Crossiety übernommen und dort ebenfalls publiziert.

- **Digitale Leucht-Stele (Dorfplatz)**
  Voraussetzung: Bonstetter Vereine und/oder Veranstaltungen in Bonstetten
  Kontakt: web@bonstetten.ch
  Publikation Ihres Flyers (Hochformat, eine Seite, als PDF- oder JPEG-Datei) für Ihren nächsten Anlass in Bonstetten, Mitgliederwerbung, Helferaufrufe etc.

Wir freuen uns über Ihre Beiträge und bedanken uns für Ihr Mitwirken zu Gunsten eines aktiven und bunten Bonstetter Dorflebens ganz herzlich.

Brandermittler auf vier Pfoten

Brandfälle führen oft zu Angst und Verunsicherung in der Bevölkerung und die Suche nach der Brandursache gestaltet sich vielfach schwierig. Mit dabei haben die Brandermittler ganz besondere Helfer an ihrer Seite. Einen davon durfte Maja Loder kennen lernen und sie berichtet in den nachfolgenden Zeilen von diesem spannenden Zusammentreffen.

Ein müder, ausgelaugter Feuerwehrmann sass bei mir am Küchentisch, wieder eine Brandnacht, wieder nur Schutt und Asche. Aber etwas war anders als auch schon beim Morgenkaffee. Trotz aller Müdigkeit mochte er mir erzählen: «Du glaubst nicht, was ich soeben Tolles erlebt habe! Die KaPo hat einen ganz tollen Mitarbeiter. Vierbeinig, putzmunter, aufmerksam und irgendwie voller Spieltrieb!» Das war das erste Mal, dass ich von den Brandmittel-Spürhunden gehört habe. Hunde können allerlei riechen, das war mir wohl bekannt. Sie finden Drogen, verschüttete Personen, verlorengegangene Kinder. Aber was soll ein Hund auf einem Aschenhaufen? Wer kann mir Auskunft geben? Nach einigen Umwegen bin ich dann dort gelandet, wo ich eigentlich hinwollte, bei dem weissen Labrador, der in den Bonstetter Brandüberresten im vergangenen Frühjahr geschnüffelt hat. An ihrem Arbeitsort treffe ich, mit Fragen bepackt, den Hund und seinen Chef. Wie wird ein Welpe ausgelesen? Wie erfolgt eine Ausbildung? Wie lebt der Hund in seiner Freizeit?

Auswahl und Ausbildung des Hundes

Ein Brandmittel-Spürhund stammt aus einer Arbeitslinie, das heisst er wird auf sein Suchverhalten, Gefallen wollen und gutes Gehorchen ausgesucht. Das ist rassenabhängig. Labradore und deutsche Schäfer sind dafür gut geeignet. Im Alter von etwa zehn Wochen beginnt die Ausbildung. Der junge Hund lernt spielerisch suchen und gehorchen.

Ein Jahr lang wird er auf die zu suchenden Substanzen konditioniert: Suchen – Finden – Belohnung! Mit seiner feinen Spürnase findet er den kleinsten Tropfen Benzin. Das zeigt er an, indem er sich ruhig hinlegt und mit der Nase auf den Brandbeschleuniger hinweist. Dieses ruhige Verhalten ist sehr wichtig, damit nichts durcheinandergerät und der Hund sich auch nicht verletzt. Klappt diese Anzeige, werden die Substanzen erweitert, die Unterlagen und Höhen verändert. Mit eineinhalb Jahren ist der Hund dann einsatzfähig. Er ist dann auf etwa 15 verschiedene Substanzen konditioniert und kann etwa 850 verschiedene Brandbeschleuniger erkennen. Mit seiner Wahrnehmungsfähigkeit für Gerüche ist er uns Menschen um Längen überlegen.

Im Alltag einfach Hund sein

Zwei Tage im Monat erfolgt dann regelmässiges Training. Der Hund lebt nicht in einem Zwinger. Er ist ein Familienmitglied und geht mit seinem Meister und seinem Hundefreund, ebenfalls ein Polizeihund, als Arbeitskollege zur Arbeit. So bleibt er immer dran und hat stete Trainingseinheiten.

Der Hund als unersetzlicher Helfer

Bei einem Brand mit unklarer Ursache bietet die Kantonspolizei die Brandermittlung auf. Der vierbeinige Schnüffler wird nach dem Löschen im abgekühlten Brandrest eingesetzt. Schutzausrüstung wie die Feuerwehr bekommt er nicht. Im Sommer, bei grosser Hitze erhält er eine Kühlweste, und wenn nötig Schuhe gegen scharfe Trümmer. Selbstverständlich wird er zudem mit einem «Gstältli» gegen Abstürze in einer Brandruine gesichert. Je nach Intensität und Temperatur dauert ein Einsatz zwischen 15 Minuten und einer Stunde. Dann ist eine Pause mit Trinken und Ruhe erforderlich.

Nach einem Einsatz wird der Hund gründlich gesäubert. Dabei geht das bei dem hellen Labrador deutlich einfacher, sind doch die Russspuren gut zu sehen. Und nicht nur der Dreck muss weg. Brandüberreste sind häufig giftig und gefährden so die Gesundheit der menschlichen wie auch der tierischen Helfer. Bis jetzt gibt es aber glücklicherweise noch keine krankheitsbedingten Ausfälle. Die Giftigkeit der Stoffe ist auf die Länge eines Hundelebens nicht relevant.

Auch wenn der Hund ein unersetzlicher Helfer ist, kann er den Brandstifter nicht finden. Die Auswertung durch die Forensik kann dann gleiche Brandbeschleuniger, zum Beispiel am Brandort und an Kleidung von Verdächtigen, nachweisen.

In der Schweiz stehen acht Brandmittel-Spürhunde im Einsatz, zwei davon im Kanton Zürich. Und den weissen Labrador kennen wir nun auch in Bonstetten! Herzlichen Dank dem freundlichen, vierbeinigen Helfer und seinem Chef für die vielen Auskünfte und die aufschlussreiche Schnüffeldemonstration.

Maja Loder

Hier riechts gut.

Gefunden.

Gut gemacht! (Bilder: zvg)

Wissenswertes rund ums Leben auf www.bonstetten.ch

THEMEN A-Z

Auf www.bonstetten.ch finden Sie unter der Rubrik «Themen A-Z» viele wissenswerte Informationen, welche Ihnen in den verschiedensten Lebens- und Alltagssituationen hilfreich sein könnten. Gerne möchten wir Ihnen in den nächsten Ausgaben des KoBo ein paar der Themen näher vorstellen. Thema dieser Ausgabe: «Familie – Kinder».

Unser Dorf lebt! Und dies auch dank den zahlreichen Familien mit ihren Kindern, die Bonstetten zu einer lebhaften und bunten Gemeinde machen. Die Familien kommen hier nicht nur in den Genuss der wunderschönen Landschaft und der gut erschlossenen Lage unseres Dorfes, sondern profitieren auch von einem abwechslungsreichen Freizeit-, Beratungs- und Betreuungsangebot. Stöbern Sie doch mal in unserem Thema «Familie – Kinder», wo Sie sicherlich die eine oder andere hilfreiche Information finden:

- **Kinderbetreuung**
  Sind Sie auf der Suche nach einer Kinderbetreuung oder möchten Sie sich über die Subvention für die Betreuung von Kindern im Vorschulalter informieren? Auf dieser Seite finden Sie die gewünschten Adressen und Informationen.

- **Spielgruppen**
  Die Spielgruppe ist für viele Kinder der perfekte Ort, um ihrer Fantasie, ihrem Spieltrieb und ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen, ihr Sozialverhalten zu stärken, neue Freundschaften zu schliessen und sich dabei ganz spielerisch und sanft auf die bevorstehende Kindergartenzeit vorzubereiten. Ob im Garten, bei den Ponys, in der Natur oder einfach ganz klassisch in einer kindgerechten Räumlichkeit: in Bonstetten hat es für jeden Geschmack etwas dabei.

- **Familienberatung**
  Der Familienalltag bedeutet nicht immer nur «Friede, Freude, Eierkuchen», sondern kann in gewissen Situationen auch sehr herausfordernd sein und viele Fragen, Sorgen oder Unsicherheiten mit sich bringen. Die vielen verschiedenen Beratungsstellen in unserem Bezirk unterstützen Sie in solchen Situationen und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

- **Familienclub und Familienzentrum**
  Der Familienclub Wettswil-Bonstetten organisiert über das ganze Jahr hinweg viele tolle Veranstaltungen für die ganze Familie und ist immer wieder auf der Suche nach Freiwilligen, die mithelfen, dieses tolle Angebot aufrecht zu erhalten. In Affoltern am Albis befindet sich zudem das Familienzentrum Bezirk Affoltern, welches ein offener Begegnungsort und Treffpunkt zum Wohlfühlen ist. Die Links finden Sie in der Rubrik.

- **Elternbildung**
  Kinder zu erziehen ist eine grosse und wichtige Aufgabe, welche die Eltern und Erziehungsberechtigten von der Geburt bis hin ins Teenie-Alter immer mal wieder vor Herausforderungen stellt. Die in dieser Rubrik aufgeführten Stellen helfen Ihnen bei erziehungstechnischen Fragen sehr gerne weiter.

Finden statt suchen
Haben Sie ein Thema, eine Dienstleistung oder die gewünschte Information nicht gefunden?
Nutzen Sie unsere intelligente Suchmaschine auf der Frontseite «Grüezi, was suchen Sie?» und geben Sie dort Ihr Stichwort ein.

Biodiversitäts-Aktion mit positiver Resonanz

Mitte November hat die gemeindeeigene Bonstetter Fachgruppe Umweltschutz alle Haushaltungen im Dorf dazu eingeladen, den eigenen Garten nach nicht heimischen Pflanzen, so genannten Neophyten, zu durchforschen und diese durch eine einheimische Pflanze – gesponsert von der Gemeinde Bonstetten – zu ersetzen. Am Samstag, 7. Dezember, konnten die bestellten Wunschpflanzen bei der Fachgruppe abgeholt werden.

Insgesamt 60 Personen machten von diesem Angebot Gebrauch und pilgerten am ersten Dezember-Samstag ins Dorfzentrum, wo sie von Mitgliedern der Fachgruppe Umweltschutz empfangen wurden. Nebst der bestellten Wunschpflanze kamen die Einwohnerinnen und Einwohner auch in den Genuss einer fachkundlichen Beratung durch die Experten. Einzige Bedingung für diesen Pflanzen-Deal: Die neuen Besitzer/innen sollen die zu ersetzende invasive Pflanze – oder die aktuell noch bestehende Lücke im eigenen Garten – fotografieren und dieses Bild, zusammen mit einem Nachher-Foto, in ungefähr sechs Monaten der Gemeinde zustellen.

Die Fachgruppe ist erfreut über die durchweg positive Resonanz auf diese Aktion «Mehr Biodiversität in Bonstetter Gärten» und bedankt sich bei allen Teilnehmenden herzlich für ihr Engagement zu Gunsten unserer heimischen Natur und deren Erhalt.

Eine bunte Auswahl an wunderschönen heimischen Stauden warten auf ihre neuen Besitzer/innen.

Für die Teilnehmenden war bereits am 7. Dezember 2024 Bescherung.

(Bilder: zvg)

Einladung zum Freiwilligenanlass vom 6. Juni 2025

In unserer Gemeinde engagieren sich viele Personen freiwillig in Organisationen, Vereinen, Behörden, in der Nachbarschaft, für die Schule oder im privaten Bereich. Ehrenamtliche und freiwillige Arbeit geschieht oft im Stillen und ohne grosse Anerkennung. Der Gemeinderat möchte Anfang Juni ein grossen «Merci» an alle Freiwilligen aussprechen.

Aus diesem Grund lädt der Gemeinderat alle Einwohnerinnen und Einwohner, die in irgendeiner Art Freiwilligenarbeit leisten, herzlich zum Freiwilligenanlass vom Freitag, 6. Juni 2025, mit Nachtessen, ein.

Eingeladen sind nicht nur Personen, welche in Vereinen, Gruppen, Kommissionen oder einer Organisation tätig sind, sondern auch diejenigen, die diskret privat jemanden pflegen, Nachbarschaftsdienste leisten oder einfach jemandem von ihrer Zeit schenken.

Üben auch Sie eine freiwillige Arbeit aus? Dann bitten wir Sie, sich bis Mitte April bei der Gemeindeverwaltung Bonstetten, praesidiales@bonstetten, zu melden. Bis zu diesem Datum können Sie der Verwaltung auch Personen melden, die sich angesprochen fühlen sollten, sich jedoch nicht selber anmelden würden. Wir werden diesen Personen dann eine persönliche Einladung zustellen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihr Gemeinderat Bonstetten

Jahreskonzert des Musikvereins Bonstetten

Der Musikverein Bonstetten wurde im Jahr 1888 gegründet und feierte im Jahr 2013 sein 125-jähriges Bestehen. Unter der Leitung von Rhea Paschen spielen 29 motivierte Aktivmitglieder im Verein mit. Als Höhepunkt findet jeweils im März das traditionelle Jahreskonzert im Gemeindesaal statt, wozu Sie der Verein ganz herzlich einlädt.

Tanzen Sie mit uns ins neue Jahr!
Der Musikverein Bonstetten lädt herzlich zu seinem diesjährigen Jahreskonzert unter der Leitung von Rhea Paschen ein. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Tänze – von klassischen bis modernen Rhythmen, die die ganze Bandbreite des Tanzens widerspiegeln. Lassen Sie sich von der Musik verzaubern, während wir musikalisch eine Reise durch verschiedene Tanzstile und Kulturen unternehmen.

Im Gemeindesaal Bonstetten am

- **Samstag, 22. März 2025,** 20.00 Uhr
  Türöffnung 18.00 Uhr
- **Sonntag, 23. März 2025,** 14.00 Uhr
  Türöffnung 13.00 Uhr

(Bild: zvg)

Geniessen Sie ein paar Stunden voller Musik und Leidenschaft, präsentiert von Ihrem Musikverein. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Der Eintritt ist frei – wir freuen uns über Ihre Spende, die unsere musikalische Arbeit unterstützt. Wir freuen uns darauf, Sie an unserem Konzert begrüssen zu dürfen.

Ihr Musikverein Bonstetten
www.mv-bonstetten.ch

Ein stimmungsvoller Adventszauber in Bonstetten

Im vergangenen Dezember fand der traumhaft geschmückte Adventszauber des Frauenvereins Bonstetten bei strahlendem Sonnenschein statt. Erstmalig konnten die Besucher/innen im «Zauberbeizli» im Gemeindesaal ein feines Stück Kuchen mit Kaffee oder eine schmackhafte Suppe geniessen, um später draussen etwas Schönes oder Köstliches zu kaufen. Der Adventszauber hielt für alle Gäste etwas Besonderes bereit.

Die meisten Besucher/innen kamen bereits am frühen Nachmittag, um aufwändig gesteckte Adventskränze auszusuchen, feine Weihnachtsguetzli zu kaufen und selbstgemachte Strick-, Näh- oder Drechselarbeiten zu erwerben. Nur Handgemachtes wurde an den 34 Marktständen angeboten, und es war nahezu alles vorhanden, was man verschenken kann oder gerne für sich selbst behält. Die Sonne sorgte weiterhin für angenehme Wärme und verbreitete eine schöne Atmosphäre rund um den geschmückten Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz.

Für die Kinder gab es neu zwei Geschichten im Rigelhüsli und im Foyer des Gemeindesaals konnten sie schöne Weihnachtssterne vom Kinderatelier basteln. Bis in die Dunkelheit des Nachtgeschehens hinein boten die Bonstetter Vereine den Gästen allerlei Speisen und Getränke. Die Stimmung mit den vielen Lichtern der Handwerker-Stände und des Dorfplatzes sowie der festlichen Musik vom Ständchen-Quintett des Musikvereins Bonstetten war richtig weihnachtlich! Der Frauenverein spendet seinen Reingewinn an regionale Institutionen: In diesem Jahr für die Frühlingsfahrt 60+, den Verein Hörschatz Urdorf, Wabe Knonaueramt und an die Tanne Schweizerische Stiftung für Taubblinde Langnau am Albis – sie werden sich sicherlich über diese Unterstützung freuen.

Der Frauenverein Bonstetten spricht seinen Dank allen Helfenden, Teilnehmenden und Besucher/innen aus und würde sich freuen, alle am 26. November 2025 wieder begrüssen zu dürfen. *Frauenverein Bonstetten*

(Bilder: zvg)

Öffentliche Anlässe Verein Naturnetz Unteramt VNU

Der VNU mit 250 Mitgliedern engagiert sich tatkräftig für mehr Natur in Bonstetten, Stallikon und Wettswil. Er führt Naturschutzprojekte durch, betreut mehrere Schutzgebiete und fördert gefährdete Arten wie den Kiebitz oder die Mehlschwalbe. Besuchen Sie seine kommenden Anlässe und werden Sie Mitglied. Alle Infos: www.naturnetz-unteramt.ch

Vortrag: Unsere einheimischen Orchideen

Dienstag, 11. März 2025, 19.30 Uhr
Ref. Kirchgemeindesaal, Wettswil
Orchideen gelten als selten und geheimnisvoll, mithin als «Edelsteine unter den Blumen». Viele kultivieren eine exotische Orchidee auf dem Fenstersims. Doch Orchideen wachsen bei uns auch wild, etwa 70 Arten gibt es in der Schweiz. Dr. Beat Wartmann ist ein grosser Kenner der spannenden Gewächse. Am Vortrag zeigt er, warum die Orchideen tatsächlich so speziell und schützenswert sind wie sie gelten. Zirka eine Stunde, kostenlos, alle sind herzlich willkommen!

Frühexkursion – Pirsch durch Feld und Wald

Sonntag, 13. April 2025, 7.00 Uhr
Besammlung beim Parkplatz Buchenegg
Auf unserer Exkursionsroute entdecken und erleben wir das Frühlingserwachen von Natur und Vogelwelt. Wir hören die ersten Gesänge der Vögel, die den Winter bei uns verbracht haben. Bei der «Puureheimet Brotchorb» in der Hinterbuchenegg lassen wir die Pirsch bei Käse, Zopf und warmen Getränken ausklingen. Ohne Voranmeldung, bei jedem Wetter, Kollekte.

(Bilder: zvg)

Werden Sie Mitglied beim VNU

Der Verein Naturnetz Unteramt (VNU) ist der lokale Naturschutzverein für Bonstetten, Stallikon und Wettswil. Wir führen jedes Jahr mehrere Projekte durch, um die Biodiversität zu fördern. So schützen wir die wichtigste Kiebitz-Kolonie des Kantons Zürich in der Filderen (Wettswil). Wir fördern die selten gewordenen Mehlschwalben mit über 200 Nisthilfen und setzen ein Förderprojekt zugunsten des Neuntöters um. Wir pflegen mehrere Naturschutzgebiete in bis zu 30 Arbeitseinsätzen pro Jahr. Unser grösstes eigenes Naturschutzgebiet – der Stückliberg in Stallikon – ist 7 Hektaren gross.
Unser attraktives Jahresprogramm besteht aus Exkursionen, Mitgliederabenden, einem Vortrag und einem Kurs oder einer Vereinsreise. Für Kinder führen wir jedes Jahr rund vier spezielle Anlässe durch. Werden auch Sie Mitglied beim VNU und unterstützen Sie unsere wichtige Arbeit.

Infos/Anmeldung:
www.naturnetz-unteramt.ch
oder Heidi Mathys, Tel. 076 395 95 25

Verein Naturnetz Unteramt
Bonstetten Stallikon Wettswil

23. Gibelschwinget am Sonntag, 6. April 2025

Das kleine aber feine Schwingfest auf dem Gibel in Bonstetten zieht immer wieder hochkarätige Schwinger an und sorgt so für einen spannenden Wettkampf in traditioneller Umgebung. So auch in diesem Jahr!

Am Sonntag, 6. April 2025, werden die Schwinger um 10.30 Uhr auf die Sägemehlringe treten und attraktiven Schwing-Sport präsentieren.
Der normale Zweijahresrhythmus wird dieses Jahr gebrochen, da der Schwingklub am Albis im Jahr 2026 das Zürcher Kantonalschwingfest in Mettmenstetten organisieren wird. Auf dem Gibel werden gegen 100 Schwinger aus der Nordostschweiz und Gästeschwinger aus dem benachbarten Freiamt und des Schwingklubs Cham-Ennetsee erwartet. Anders als in den Vorjahren wird auf ein Verschiebedatum verzichtet.
Für die Anreise auf den Gibel steht ein Shuttlebus zur Verfügung. Dieser fährt ab 9.00 Uhr ab Bahnhof Bonstetten-Wettswil über den Dorfplatz von Bonstetten direkt zum Schwingplatz. An der Eingangskasse wird ein Betrag von 15 Franken für den Zutritt zum Schwingplatz verlangt. Es wird kein Vorverkauf angeboten. Auf dem Schwingplatz und der Festwirtschaft sorgen Alphornbläser und Jodler-Gruppen für traditionelle Unterhaltung. Für kalte und warme Getränke sowie feine Speisen vom Grill sorgt ein gut eingespieltes Küchenteam. Zudem wird die Gadäbar wieder geöffnet sein.

Marco Nägeli (links) im Angriff am letztjährigen Gibelschwinget. (Bild: Nico Vollenweider)

Schulnetz

Aktuelles aus der Primarschule Bonstetten

Liebe Eltern, liebe Schulinteressierte

Wir hoffen, Sie und Ihre Familien sind gut ins neue Jahr gestartet. Nach den wohlverdienten Weihnachtsferien freuen wir uns, gemeinsam mit Ihnen und Ihren Kindern in das zweite Semester dieses Schuljahres zu starten.

Die erste Zeit des Schuljahres stand ganz im Zeichen der Zusammenarbeit in unserem neuen Schulleitungsteam sowie der Teambildung und Kennenlernens im gesamten Schulteam. Wir haben uns gut eingelebt und freuen uns über die vielen positiven Kontakte, die wir auch mit Ihnen als Eltern erleben durften.
Ein besonderes Highlight war die feierliche Einweihung unseres neuen Leitbildes, die wir gemeinsam mit der Gemeinde begehen konnten. Darüber hinaus wurde die Studie zum Thema Beurteilung an unserer Schule initiiert und durchgeführt. In der nächsten Zeit werden im Rahmen der Studie die weitere Befragungen der Kinder, Lehrpersonen sowie auch der Eltern durchgeführt. Weitere Informationen zu unserer Studie und deren Fortschritt werden wir zu gegebener Zeit kommunizieren.
Im Herbst fanden zahlreiche Anlässe statt, bei denen auch die Öffentlichkeit eingeladen war. Der Räbeliechtliumzug und die Erzählnacht bleiben uns als schöne, gemeinschaftsfördernde Erlebnisse in Erinnerung. Die Adventszeit war ebenfalls reich an stimmungsvollen Aktivitäten: Adventssingen in allen Schulhäusern, die Gestaltung eines Adventsfensters, dekorierte Schulhausfenster, der Besuch des Samichlaus im Wald sowie der Duft von frisch gebackenen Guetzli und Grittibänzen. Mit den feierlichen Schulhaus-Silvestern schlossen wir das Jahr gebührend ab.
Mit frischem Elan starten wir ins zweite Semester. Aktuell steht die Planung der Pensen und Klassen für das kommende Schuljahr im Fokus. Die Schülerinnen- und Schülerzahlen werden im neuen Schuljahr voraussichtlich etwas zurückgehen.
Die Vorfreude auf das bevorstehende Skilager ist gross, und wir hoffen auf Schnee- und Wetterglück, damit die Kinder unvergessliche Tage erleben können.
Wir sind dankbar für unser engagiertes und motiviertes Schulteam, das sich täglich mit viel Herzblut für das Wohl der Kinder, spannende Projekte und qualitativ hochwertigen Unterricht einsetzt. Ausserdem freuen wir uns darauf, das zweite Semester gemeinsam mit Ihnen und dem gesamten Schulteam zu gestalten und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, erfülltes Jahr 2025.

Mit herzlichen Grüssen
Die Schulleitung Primarschule Bonstetten: Alessandra Orlando, Claudia Zehnder, Sylvie Lussi

Umzug der Schul- und Gemeindebibliothek ins Heumoos

Vor einem Jahr haben wir an dieser Stelle informiert, dass wir bei den Legislaturzielen 2022 bis 2026 auf Kurs sind. Die Legislaturziele «Raumplanung» und «Bibliothek» haben uns im vergangenen Jahr intensiv beschäftigt.

Die Primarschule Bonstetten soll sicherstellen, dass langfristig genügend und zeitgemässer Schulraum zur Verfügung steht. Auch ausserhalb der Schulzeit haben die Schülerinnen und Schüler laut Gesetz grundsätzlich Anrecht auf eine Betreuung. Diese umfasst an den Schultagen den Zeitraum zwischen 7.30 und 18 Uhr. Die Gemeinden stellen die dafür nötigen Tagesstrukturen gemäss dem vorhandenen Bedarf bereit. Die Nutzung dieser Angebote muss von den Eltern bezahlt werden. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist in der heutigen Gesellschaft ein grosses Bedürfnis. Die Bereitstellung von Betreuungsangeboten ist zwar gesetzlich vorgeschrieben. Die Gemeinden müssen aber nur so viele Plätze anbieten, wie von den Eltern nachgefragt werden. Deshalb prüfen sie rechtzeitig die Nachfrage und stellen die gewünschte Zahl an Betreuungsplätzen bereit. Übersteigt die Nachfrage die Zahl der Plätze später trotzdem, können ausnahmsweise für kurze Zeit Wartelisten geführt werden.
Ende 2023 konnten wir die bestehende Warteliste, vor allem beim Mittagstisch, komplett auflösen. Aufs neue Schuljahr 2024/25 ist die Nachfrage jedoch erneut sprunghaft angestiegen, so dass bald wieder eine Warteliste entstand. Die Schulpflege hat in der Folge intensiv nach Möglichkeiten gesucht, um dem rasant steigenden Bedarf an Plätzen beim Mittagstisch gerecht zu werden. Da die Nachfrage kontinuierlich steigt, prüft die Primarschulpflege gemeinsam mit der Gemeinde auch langfristige Optionen.
Die Bibliothek wird nun per Mitte 2025 ins neue Mehrzweckgebäude Heumoos umziehen, wie wir bereits an verschiedenen Stellen informiert haben. In die Räumlichkeiten der heutigen Bibliothek wird der Mittagstisch einziehen. Die Schulpflege ist nach wie vor überzeugt, damit eine nachhaltige und kosteneffiziente Lösung gefunden zu haben. Der Schul- und Gemeindebibliothek werden im Heumoos helle, einladende Räume auf total 280 m² sowie eine moderne Infrastruktur zur Verfügung stehen. Das grosse Einweihungsfest wird am 20. September 2025 stattfinden.
Im Namen der Schulpflege bedanke ich mich beim Team der Bibliothek, der Tagesstrukturen und allen Beteiligten für ihr grosses Engagement und die Offenheit gegenüber Neuerungen.
Ein grosser Dank gebührt auch unseren drei Schulleiterinnen, welche seit August 2024 gemeinsam die Geschicke der Primarschule leiten und bereits ein gut eingespieltes Team sind. Danke auch an alle Mitarbeiterinnen der Schulverwaltung dafür, dass sie täglich Dreh- und Angelpunkt sind für einen reibungslosen Ablauf des Schulalltags. Danke an alle an der Schule tätigen Lehrkräfte, dass sie täglich einen riesigen Effort leisten. Von den Lehrpersonen wird immer mehr gefordert und erwartet, dass sie allen Bedürfnissen gerecht werden.
Und ein grosses Dankeschön an meine Kolleginnen und Kollegen der Schulpflege für ihre wertvolle Unterstützung zum Wohl der Bonstetter Schülerinnen und Schüler.

Isabella Tamas, Schulpräsidentin

So sehe ich die Welt – Great places in Bon

Immer im Sommer starten die 3. Klassen mit Englisch-Anfangsunterricht. Alle Drittklässler der altersdurchmischten Klassen (AdL) werden dafür jeweils zusammengenommen. Hier gibt Käthi Kaufmann einen Einblick in die Arbeit mit ihren Englischkindern.

Zuerst haben wir über Bilder aus Zürich gesprochen. *(Leya)*

Mit Wortkarten haben wir viele neue Wörter und Sätze gelernt. (*Adriel)*

Mit den Bildern und Wörtern haben wir Memory gespielt. *(Harvey)*

Dann sind wir ins Dorf gegangen und haben selber Fotos gemacht und Texte dazu geschrieben. *(Nevio)*

Aus den Fotos und den Texten machten wir ein Quiz über Bonstetten. *(Taia)*

Quiz: Welcher Text gehört zu welchem Bild?

1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

A. We go shopping apples and ice cream here.
We buy vegetables and fruits here.

B. This is a place where it's quiet. We go to this place on Sunday.

C. We meet friends here. This place is to relax.

D. This is a place to meet friends. Here we go on the slide.
It is a place to feel happy.

E. Here people buy bread and cookies.

F. Lots of buses come here, and people wait here to go to work.

G. At this pace we can learn new things. Here we can meet friends.

H. Several families live in this place.

I. Here we can play football and basketball.
Here we can meet friends and practise sports.

stetten

Es war sehr cool, das Quiz den anderen Klassen und den Eltern vorzustellen. *(Noemi)*

Mir hat die Gruppenarbeit und das Fotografieren gefallen. *(André)*

Es hat Spass gemacht, mit dem iPad zu arbeiten. Ich habe gelernt, wie man das iPad hält, wenn man läuft und wie man keine schwabbeligen Fotos macht. (*Olivier)*

Ich habe gelernt, dass man in Gruppen besser arbeiten kann. *(Emiliana)*

Es war nie langweilig. Ich habe gelernt, dass man Geduld braucht wegen den Fotos, und dass es schwierig ist, die Fotos zu machen. *(Leya)*

Ich habe viele neue Wörter und Sätze auf Englisch schreiben gelernt. *(Rodi)*

Ich habe gerne geschrieben. (*Adriel)*

Grosses Interesse beim Lösen der Dorfrätsel.

Die Drittklässler gestalteten in Gruppen Dorfquizze.

Wir haben sehr coole Spiele gespielt und wir haben die neuen Wörter mehrmals aufgeschrieben. Wir durften die Gruppen selbst bestimmen. *(Norina)*

Ich habe recht viel gelernt, zum Beispiel die Kamera richtig zu halten. Auch sonst habe ich relativ viel gelernt. Ich habe ein paar neue Häuser gesehen, weil ich sie vorher nie betrachtet habe. *(Lindi)*

Wir mussten schön schreiben. Es gab ganz viel Arbeit. *(Norine)*

Quiz-Auflösung:
1E, 2F, 3I, 4D, 5B, 6A, 7H, 8G, 9C

Elternrat setzt sich neu zusammen

Der Elternrat hat sich an seiner ersten Sitzung des laufenden Schuljahres neu konstituiert. Ein herzliches Willkommen allen neuen und wiedergewählten Delegierten. Der alte Vorstand, bestehend aus Janine Prior, Alexander Grunewald und Ankita Saraf, ist nach drei Jahren zurückgetreten. Vielen Dank nochmals an dieser Stelle für euren Einsatz in den letzten Jahren. Ihr habt euch massgeblich für die Digitalisierung, alles mit dem Elternrat in Zusammenhang Stehende, eingesetzt und es umgesetzt. Dies wird die weitere Arbeit erheblich vereinfachen.

Als neuen Vorstand wurde Stefanie Adank und Angelika Dolle gewählt. Zusammen mit der neuen Schulleitung möchten wir die Rolle des Elternrats neu denken und die Idee der Schulfamilie einbringen. Als Schulfamilie soll die Schulgemeinschaft bezeichnet werden, welche sich aus den Lehrkräften, dem nicht-pädagogischen Personal, den Schülerinnen und Schülern und den Eltern zusammensetzt. Hinzu kommen die Organe dieser Schule wie Schulleitung, Schulelternrat und weitere. Die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen zu selbstständigen, eigenverantwortlichen Persönlichkeiten setzt eine enge Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus voraus. Beide tragen hier Verantwortung und begleiten und unterstützen als Partner die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Weg. Der Elternrat hat hier die Möglichkeit, institutionell mitzuwirken und gemeinsam mit der Schule ein möglichst optimales Lernfeld für alle Kinder zu gestalten. Wir freuen uns auf ein spannendes Schul- und Elternratsjahr. Aktuelle Themen sind:

- **1. Elternbildungs-Abend** am Montag, 10. März 2025. Die Einladungen wurden bereits verschickt. Der Link zur Anmeldung und weitere Infos sind auf der Website der Primarschule zu finden.
- **Atelierwerkstatt** Der schulfreie Dienstag, 10. Juni 2025 (nach Pfingsten), ist in Planung.
- **Nachhilfepool** Wer kostengünstige Nachhilfe sucht, kann sich an er-nachhilfepool@primarschule-bonstetten.ch wenden, um die Liste der Anbietenden zu erhalten. Nähere Infos zum Konzept sind auf der Website der Primarschule ersichtlich.
- **Räbeliechtli** am Freitag, 7. November 2025, ist in Planung.

Die nächste Delegiertenversammlung ist am Donnerstag, 6. März 2025, im Mehrzweckraum im Schulhaus 4. Haben Sie Fragen, Anregungen oder Kritik an den Elternrat, so schreiben Sie uns sehr gerne auf elternrat@primarschule-bonstetten.ch.
Wir freuen uns auf jede Meldung.
Der Elternrat-Vorstand
Angelika Dolle &
Stefanie Adank

ELTERNRAT
Primarschule Bonstetten

Agenda Februar bis Juli 2025

17. Februar bis 2. März Sportferien
Skilager in der zweiten Woche.
Hort: 17. bis 21. Februar geschlossen
Betriebsferien (Wettswil geöffnet)
Hort: 24. bis 28. Februar geöffnet

6. März Besuchsmorgen

17. April bis 4. Mai Ostern plus Weiterbildungstag der Lehrpersonen
Schulfrei. Anschliessend Frühlingsferien
Hort: 17. April, von 7.00–16.00 Uhr geöffnet
Hort: 22. bis 25. April geschlossen
Betriebsferien (Wettswil geöffnet)
Hort: 28. April bis 2. Mai geöffnet
(**1. Mai** – Tag der Arbeit, Hort geschlossen)

20. Mai Besuchsmorgen

29./30. Mai Auffahrt
Schulfrei. Hort geschlosssen

9./10. Juni Pfingsten plus Weiterbildungstag der Lehrpersonen
Schulfrei. Hort: 10. Juni von 7.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

26. Juni Wellentag

10. Juli Verabschiedung der 6. Klassen

11. Juli Schulschlusstag
Bis 14 Uhr. Hort geöffnet

14. Juli bis 17. August Sommerferien
Hort: 14. bis 18. Juli und 4. bis 14. August geöffnet
Hort: 21. bis 31. Juli geschlossen (Betriebsferien)

15. August
Hort geschlossen

Der Maulwurf – spannendes Thema im Kindergarten

Nach den Ferien entdecken die Kinder einen ungewöhnlichen Hügel bei uns im Kindergarten Dorf 2. Neugierig überlegen sie, was das wohl sein könnte. Rasch wird klar: Es handelt sich um einen Maulwurfshügel! In den darauffolgenden Wochen tauchen die Kinder begeistert in die Welt des Maulwurfs ein und lernen viel Wissenswertes über dieses interessante Tier.

Aussehen und Lebensweise

Den Kindern fallen sofort die speziellen «Hände» des Maulwurfs auf, die den menschlichen Händen sehr ähnlich sind. Diese helfen ihm, Gänge unter der Erde zu graben. Denn der Maulwurf lebt vor allem unter der Erde und wohnt gar nicht in diesen gut sichtbaren Hügeln auf der Wiese, wie die Kinder am Anfang vermutet haben, sondern in unterirdischen Tunnelsystemen, die aus vielen Gängen und mehreren Kammern bestehen. Die überflüssige Erde häuft er beim Graben zu Maulwurfshügeln auf. In lockerer Erde gräbt das kleine Tier bis zu sieben Meter lange Tunnels in einer Stunde! Dabei lockert und belüftet er den Boden und vertilgt Gartenschädlinge wie Schnecken und Käferlarven. In Gärten hinterlässt er keine Schäden, da er weder Pflanzen noch Wurzeln frisst.

Die Kinder bemerken, dass die Augen des Maulwurfs kaum sichtbar sind, da sie schwarz und winzig klein im dichten Fell fast verschwinden. Er kann nämlich kaum etwas sehen und nur hell und dunkel unterscheiden. Mit seiner langen, spitzen Nase, die sehr beweglich und empfindsam ist, kann er hingegen viele Gerüche wahrnehmen und mit den Tasthaaren sehr gut fühlen und sich so unter der Erde orientieren.

Erstaunlich finden die Kinder, dass Regenwürmer die Leibspeise der Maulwürfe sind. In seiner Vorratskammer sammelt der Maulwurf Regenwürmer, denen er den Kopf abgebissen hat. So können diese nicht entkommen, bleiben aber am Leben und der Maulwurf hat immer Frischfutter. Die feinen Esswaren in den «Znünitäschli» der Kinder schmecken ihm also überhaupt nicht!

Kreatives Gestalten und Spielen

Es entsteht ein grosses Gemeinschaftsbild mit Maulwurfshügeln und vielen Gängen. Die Kinder falten und malen Maulwürfe, die die Tunnelsysteme bewohnen. Natürlich darf auch die Leibspeise der Maulwürfe, die Regenwürmer, nicht auf dem Bild fehlen.

Mit grossem Eifer nähen die Kinder einen kleinen Maulwurf aus Filz. Sie erschaffen fantasievolle Landschaften mit Hügeln, Gängen und Schlafkammern, in denen die selbst gebastelten Maulwürfe leben können. Im Spiel beleben und erweitern sie die Maulwurfswelt immer wieder mit neuen Ideen. Durch dieses Projekt entdecken die Kinder nicht nur die spannende Lebensweise des Maulwurfs, sondern erfahren spielerisch, wie wichtig jedes Tier in unserem Öko-System ist.

Spiel-Landschaft für die Maulwürfe.

Genähte Maulwürfe der Kinder.

Maulwurfshügel mit Maulwürfen aus Filz.

Gemeinschaftsbild.

Gesucht

Standbetreiber für das beliebte Büchsenwerfen

Die SVP Bonstetten möchte das beliebte Büchsenwerfen an der Bonstetten Chilbi weitergeben und sucht aus nachfolgenden Gründen einen neuen Betreibenden:

- Die SVP hat im Jahr 2020 das Büchsenwerfen von der Bibliothek übernommen.
- Im Jahr 2023 haben wir die Chilbi-Beiz vom Töff-Club übernommen.
- Wegen Personalmangel möchten wir ab 2025 nur noch die Chilbi-Beiz mit Raclette betreiben.

Der bereits bestehende Stand (siehe Bild oben rechts) inklusive Material müsste vom neuen Betreibenden übernommen werden. Preis ist verhandelbar.
Wer hat Interesse, diese beliebte Attraktion zu übernehmen?
Für weitere Details gibt der Präsident Claude Wuillemin sehr gerne Auskunft (Tel. 079 459 62 09).

SVP Bonstetten, der Vorstand

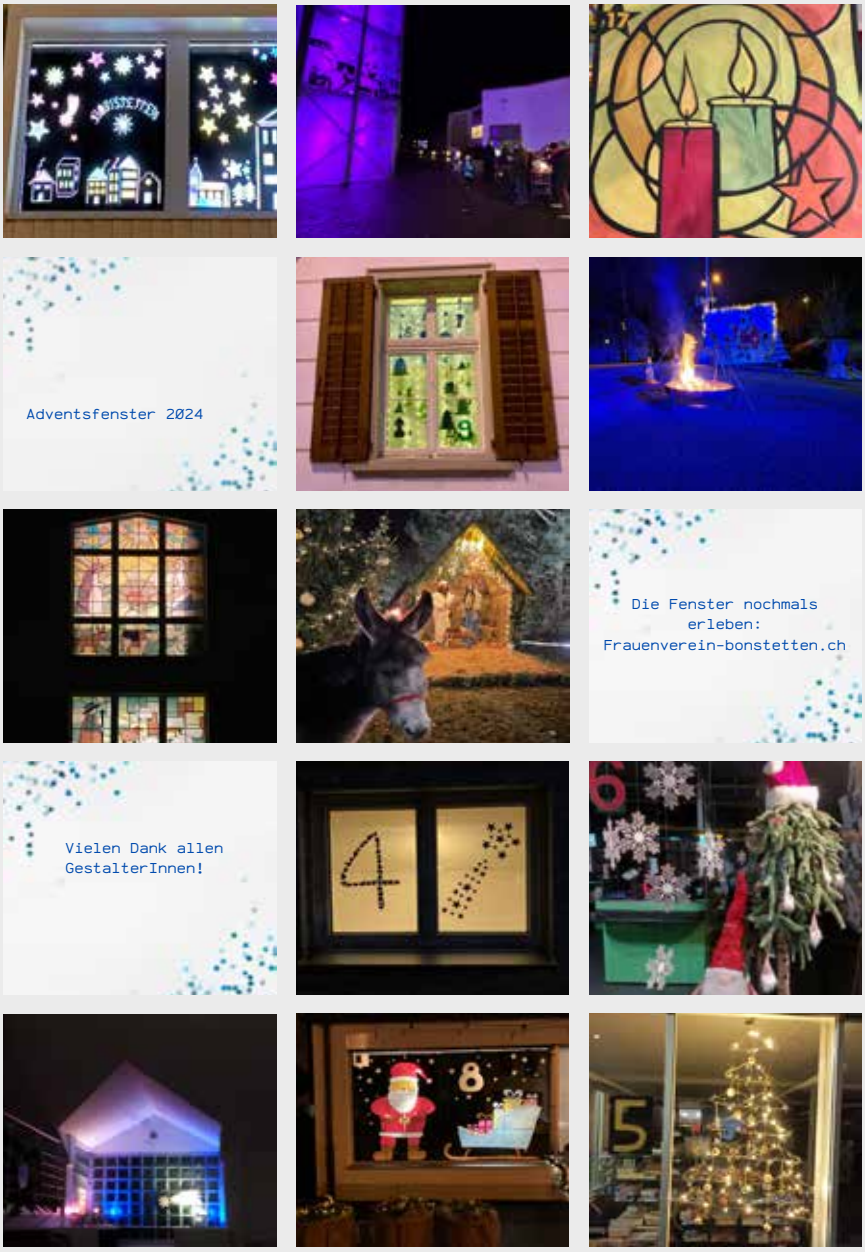
Wer hat Interesse, den beliebten Stand mit der Attraktion Büchsenwerfen zu übernehmen? (Bild: zvg)

News

Die SVP Sektion Bonstetten blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Die gut besuchten Podiumsgespräche zeigen, dass die Sektion auf dem richtigen Weg ist. Auch die Chilbi und das Chlaustreffen mit Eseli waren ein Riesenerfolg.
Dieses Jahr ist das Programm wieder sehr intensiv. Gut gestartet sind wir mit dem Sessionsapéro im Rigelhüsli. Nationalrat Martin Haab (SVP) hat die knapp 30 Personen während einer Stunde über die Wintersession informiert. Weiter sind drei Podiumsgespräche (24.4./26.8./4.11.25) zu kantonalen oder nationalen Abstimmungen geplant. Wiederum versuchen wir National-, Stände- oder Kantonsräte nach Bonstetten einzuladen. Details folgen im «Anzeiger».
Auf Stufe Gemeinde werden wir einzelne Projekte (Lochenweiher, Umbau Gemeindehaus, Zentrumsplanung, Revitalisierung Friedgraben) genau unter die Lupe nehmen und uns einbringen.
Geplant sind zwei Abstimmungsapéros: am 28. September 2025, ab 11.00 Uhr mit einem Brunch und am 30. November 2025 mit einem Imbiss. Details folgen auf den üblichen Infokanälen. In diesem Sinn wünschen wir ein gutes und erfolgreiches 2025!

SVP Bonstetten, der Vorstand

Adventsfenster 2024 – vielen Dank



Auflösung des Samaritervereins Bonstetten-Wettswil

Wie viele Vereine in unserer Region suchte auch der Samariterverein Bonstetten-Wettswil seit längerer Zeit intensiv und leider vergebens nach Nachwuchs und sah sich gezwungen, den Verein per Ende Jahr 2024 aufzulösen. Mit der Gründung des neuen Vereins «Blutspende Bonstetten-Wettswil» möchten die Gründer/innen die hiesigen Blutspende-Aktionen organisieren und sind auch hier auf die Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen. Machen Sie mit, denn Ihr Engagement kann Leben retten.

Liebe Mitglieder, Unterstützer und Freunde des Samaritervereins Bonstetten-Wettswil

Mit grossem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir den Samariterverein Bonstetten-Wettswil per 31. Dezember 2024 auflösen mussten. Diese Entscheidung fiel uns nicht leicht, da wir in den letzten Jahren gemeinsam zahlreiche wertvolle Initiativen im Bereich der Ersten Hilfe, Notfallversorgung und Blutspende umgesetzt haben.

Die Zeit ging auch nicht spurlos an uns vorbei und der Nachwuchs, den wir intensiv gesucht haben, wurde leider nicht gefunden. In den letzten Jahren wurden die Ansprüche immer grösser und ohne ausreichend Personal ist es uns nicht mehr möglich, die gewohnten Dienste aufrechtzuerhalten und die notwendigen Standards für Sicherheit und Professionalität zu gewährleisten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen langjährigen Mitgliedern, Gönnern und Partnern für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Wir dürfen aber mitteilen, dass unsere Nachbarvereine Stallikon-Aeugst und Hedingen unsere Sanitätsdienste übernehmen werden.

Verstärkung für den neuen Verein Blutspende Bonstetten-Wettswil gesucht

Trotz allem ist es uns eine grosse Freude, die Gründung des Vereins Blutspende Bonstetten-Wettswil bekanntzugeben.

Unser Ziel ist es, Blutspenden zu organisieren und so einen wichtigen Beitrag zur Versorgung mit Blutkonserven in unserer Region zu leisten. Durch die Gründung dieses Vereins möchten wir es den Menschen in unserer Gemeinde erleichtern, regelmässig Blut zu spenden und damit direkt Leben zu retten.

Die Gründung dieses Vereins ist aber nur der erste Schritt. Um unser Vorhaben erfolgreich umzusetzen, brauchen wir Ihre Unterstützung. Es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie sich engagieren können: Der wichtigste Beitrag, den Sie leisten können, ist natürlich die Blutspende selbst. Jeder Spender kann einen entscheidenden Unterschied machen und Leben retten.

Bei der Organisation und Durchführung der Blutspende-Aktion suchen wir Freiwillige, die gerne aktiv mithelfen. Ihre Aufgaben könnten umfassen:

- Begrüssung der Spender/innen
- Betreuung der Spender/innen nach Bedarf und/oder helfen im Allgemeinen
- Bereitstellung von Erfrischungen und Unterstützung in der Erholungsphase

Unsere nächsten Blutspende-Termine im Gemeindesaal Bonstetten sind:

- Di, 4. März 2025, 17.00 bis 20.00 Uhr
- Di, 2. September 2025, 17.00 bis 20.00 Uhr

Lassen Sie uns gemeinsam etwas Grosses bewirken – Ihr Engagement kann Leben retten!

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (silebotta@hispeed.ch).

Herzliche Grüsse

Der Vorstand des Samaritervereins Bonstetten-Wettswil

Der Gründungsvorstand des Vereins Blutspende Bonstetten-Wettswil
Silvia Bottarella und Margrit Beeler

Blutspenden
Dienstag, 4. März 2025
17.00 bis 20.00 Uhr
Gemeindehaus, Saal
Am Rainli 4
8906 Bonstetten

LEIDENSCHAFT!

Leidenschaft ist Begeisterung und Hingabe. Wenn mich Leidenschaft antreibt, Herausforderungen zu meistern, wachse ich über mich hinaus. Eine Blutspende rettet bis zu drei Leben und dauert nur 45 Minuten! Von 100 Menschen spenden nur 2 bis 3 regelmässig Blut. Leidenschaft motiviert, aus der Ausnahme eine wichtige Gewohnheit zu machen.

Spende Blut. Rette Leben!

zhbsd.ch

75 JUBILÄUM 1949 – 2024

BLUTSPENDE SRK ZÜRICH

Verein Blutspende Bonstetten - Wettswil

Rückblick auf die ersten drei FraueZmorge

Vor ziemlich genau einem Jahr haben sich an der GV des Frauenvereins Bonstetten drei Frauen – Margrit Beeler, Silvia Illi und Angelika Dolle – zusammengefunden, um einen neuen Anlass für Bonstetten zu schaffen. Voller Tatendrang sind wir in die Planung des FraueZmorge gestartet und konnten den Anlass am 6. Juli 2024 zum ersten Mal durchführen.

Auf die Teilnehmerinnen wartete ein reich gedecktes Frühstücksbuffet. (Bild: zvg)

Bereits der erste FraueZmorge lockte 33 Frauen in den Gemeindesaal Bonstetten. Bei einem feinen Zmorge mit selbstgebackenem Zopf, frischem Brot, feiner selbstgemachter Konfi, einem selbst gemachten Birchermüesli sowie Kaffee, Tee und Orangensaft, konnten die Teilnehmerinnen dem Vortrag lauschen und sich davor und danach austauschen.

Drei Zmorge, drei verschiedene Themen

Monika Riwar, Beraterin/Seelsorgerin und Supervisorin mit Praxis in Affoltern am Albis, sprach zum Thema «Erfülltes Leben trotz unerfüllter Wünsche». Sie beleuchtete die verschiedenen Lebensphasen mit ihren Auf und Abs, sprach von Wünschen, die einen womöglich schon ein Leben lang begleiten und wie man diese transformieren kann, wenn sie sich so bisher nicht erfüllt haben. Die Angst vor einem schweren Thema war unbegründet. Monika Riwar erzählte mit so viel Leidenschaft und Witz, dass es so manches zu lachen gab.

Der zweite FraueZmorge, am 9. November 2024, übertraf unsere Erwartungen bezüglich Anmeldungen bei weitem. 50 (!) Frauen strömten am besagten Samstag um 8.30 Uhr in den Gemeindesaal und warteten gespannt auf den Vortrag von Arianne Zahnd, Ernährungsberaterin mit eigener Praxis in Wädenswil, zum Thema «Ernährung im Zusammenhang mit Bewegung». Arianne Zahnd sprach über die Wichtigkeit der Bewegung bei gleichzeitiger guter Ernährung und dass es nie zu spät ist, loszulaufen. Bei diesem Anlass wurde das Birchermüesli bis auf den letzten Löffel leer gegessen. Ob das wohl am Thema lag ...?

Der dritte FraueZmorge fand am 18. Januar dieses Jahres statt und stand ganz im Zeichen der Frau mit dem Thema «Wechseljahre natürlich begleiten. Möglichkeiten und Grenzen der Naturheilkunde». Sandra Pillot, Drogistin mit eigener Drogerie in Langnau am Albis, erläuterte den Zyklus der Frau und wie sich dieser mit Beginn der Wechseljahre verändert. Sie zeigte auf, wie sich mögliche Begleiterscheinungen mit Naturheilmitteln lindern lassen und wie man sich selbst etwas Gutes tun kann mit individuell zusammen gestellten Präparaten. Die Menge an Fragen – während dem Vortrag und am Schluss – zeigte, wie sehr dieses Thema bewegt.

Der FraueZmorge geht weiter

Die durchweg begeisterten Rückmeldungen spornen uns an, diesen Anlass zu einer Tradition werden zu lassen.

Merken Sie sich gleich den nächsten Termin vor: Samstag, 17. Mai 2025. Dann mit dem Thema «Kommissar Dex, der Polizeihund der Handys und USB-Sticks erschnüffelt». Der ortsansässige Adrian Hedinger wird uns über seine Arbeit mit dem Polizeihund berichten. *Frauenverein Bonstetten*

ELTERNBILDUNGSABEND BONSTETTEN

KINDER STARK MACHEN

Der Elternrat der Primarschule Bonstetten lädt alle Eltern und Bezugspersonen von Schulkindern von Kindergarten bis 6. Klasse herzlich zu einem spannenden Abend ein.

LEBENSKOMPETENZEN WACHSEN NICHT VON ALLEIN

In einer Welt, die durch Digitalisierung und gesellschaftliche Dynamik immer komplexer wird, stehen auch Kinder vor grossen Herausforderungen. Wie können Eltern ihre Kinder stärken, damit sie selbstbewusst, resilient und beziehungsfähig durchs Leben gehen?

CHRISTELLE SCHLÄPFER

ist Expertin für Mobbing und Cybermobbing und gibt in ihrem interaktiven Vortrag wertvolle Einblicke in die entscheidenden Fähigkeiten und Fertigkeiten unserer Kinder, mit Herausforderungen umzugehen. Praxisnahe Beispiele und Strategien zeigen, wie Kinder lernen, Rückschläge zu bewältigen und daraus gestärkt hervorzugehen.

PROGRAMM

18:30 - 19:00 Uhr
Entspannter Einstieg mit Kioskbetrieb

19:00 - 20:15 Uhr
Begrüssung und Vortrag mit interaktivem Austausch

20:15 - 20:45 Uhr
Apéro und Networking bei Snacks & Getränken

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 21. Februar 2025 an, damit wir genügend Sitzplätze vorbereiten können. Nutzen Sie dafür den QR Code oder den Anmeldelink. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Abend mit Ihnen!

MONTAG 10. MÄRZ 2025

18.30 - 20.45 Uhr

PRIMARSCHULE BONSTETTEN

SCHULHAUS 3 SINGSAAL

QR Code zur Anmeldung:

Anmeldelink

oder auf www.primarschule-bonstetten.ch/elternbildung

Der Erlös des Kioskbetriebs kommt der Klassenkasse der 6a für das Abschlusslager zugute!

Mit Kaffeebar und Flohmarkt

Kinderkleiderbörse

www.fam-club.ch

Mittwoch, 19. März 2025
14.00 bis 17.00 Uhr
Im Gemeindesaal Bonstetten

Kaufen und/oder verkaufe: Babykleider – Babyartikel – Kinderkleider bis Grösse 176 für Frühling/Sommer – Schuhe – Sportartikel (Velos, Dreiräder, Rollschuhe Helme etc.) – Spielsachen.

Anmeldefrist bis Freitag, 14. März 2025. Mit der Anmeldung erhältst du detaillierte Angaben, das Merkblatt zum Verkauf und gegebenenfalls benötigte Etiketten resp. die Bestätigung der Verkaufsnummer. Wegen beschränktem Platzangebot können nur die ersten 150 Angemeldeten berücksichtigt werden.
Wir suchen dringend nach zwei Personen zur Mithilfe im OK!

Neuanmeldungen und bestehende Verkaufsnummer bestätigen an: boerse@fam-club.ch

Annahme
Mittwoch, 19. März, 9.00–10.00 Uhr

Verkauf
Mittwoch, 19. März, 14.00–17.00 Uhr

Rückgabe/Auszahlung
Donnerstag, 20. März, 8.00–9.00 Uhr

Der Kinderflohmarkt findet bei jeder Witterung draussen vor dem Gemeindesaal statt.
Die Kinder dürfen von 14.00 bis 17.00 Uhr im speziell dafür abgesicherten Bereich ihre Spielsachen (Höchstpreis Fr. 20.–) ausstellen und verkaufen. Für Kinder, die nicht im markierten und kontrollierten Bereich verkaufen, sind die Eltern selbst verantwortlich. Bitte benützen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel. Parkieren auf dem Dorfplatz ist verboten.
20% des Erlöses gehen an den Verein «Familienclub Wettswil-Bonstetten».
Bei Fragen oder Interesse an Mithilfe wende dich gerne an Christina Kappeler unter Telefon 044 700 14 36 oder boerse@fam-club.ch.

Für Jugendliche ab der 1. Oberstufe

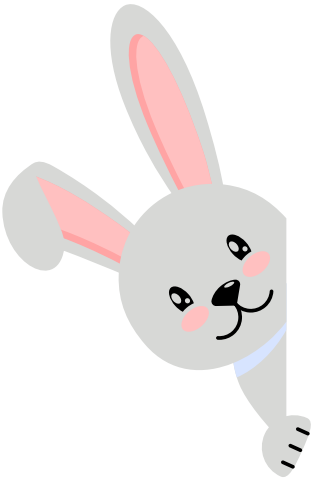
Babysitter-Tageskurs

Samstag, 15. März 2025
9.30 bis 15.30 Uhr
Chinderbox, Bonstetten
Kurskosten: Fr. 70

In der Ausbildung zum/zur Babysitter/-in lernst du, worauf du achten musst, wenn du auf kleinere Kinder aufpasst. Wir zeigen dir viele Tipps und Tricks im Umgang mit den Kleinkindern und den zu meisternden Situationen als Babysitter. Durch den Besuch des Kurses können wir dich auf die Babysitterliste aufnehmen.
Kursleitung: Rahel Gräub; **Infos/Anmeldung:** Rahel Gräub, babysitterliste@fam-club.ch

Freude und Spass

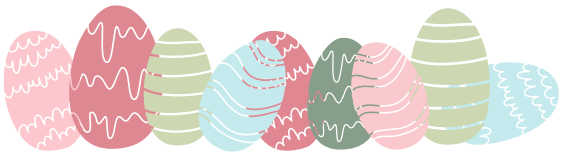
Save the Date – zum Osterbasteln



Samstag, 12. April 2025
10.00 bis 12.00 Uhr
Bauspielplatz, Wettswil
Bei schlechtem Wetter: **«Chinderbox» in Isenbach 5, Bonstetten**

Anmeldung bis am 9. April 2025 bei: Christina Kovacevic, praesidium@fam-club.ch
Wichtig: Bitte gebt bei der Anmeldung eine Mail-Adresse an. Einen Tag vor der Veranstaltung informieren wir euch per Mail, wie und ob das Basteln auf dem Bauspielplatz oder in der «Chinderbox» stattfindet.
Unkostenbeitrag Fr. 10

Wir freuen uns auf euer Kommen!



www.fam-club.ch

Komm zum Streethockeyclub Bonstetten-Wettswil!

Der Ursprung des SHC Bonstetten-Wettswil geht auf den Winter 91/92 zurück. Ein paar Jugendliche versuchten in einer Siedlung auf der gefrorenen Strasse Eishockey zu spielen. Da damals das Eis nicht ausreichte, wurde zu Turnschuhen gewechselt. 1995 entschied sich eine Gruppe dazu, einen Streethockey-Verein zu gründen, was die Geburtsstunde des SHC Bonstetten-Wettswil bedeutete. Seit 27 Jahren ist der Verein nun fester Bestandteil der schweizweiten Meisterschaft und zählt ca. 100 Mitglieder von jung bis alt.

Der SHC Bonstetten-Wettswil engagiert sich dafür, junge Talente zu fördern. (Bild: zvg)

Was ist Streethockey?

Kämpfe um die Schweizer Meisterschaft
Streethockey ist eine Variante des Eishockeys, die ohne Eis und Schlittschuhe gespielt wird. Stattdessen wird auf dem Asphalt oder anderen Hartflächen mit einem Ball und Schlägern gespielt. Die Regeln sind ähnlich wie im Eishockey. Ziel ist es, den Ball ins gegnerische Tor zu befördern und das sorgt für jede Menge Spass und Action!

Junioren sind unsere Zukunft
Unter der Leitung erfahrener Trainer lernen die jungen Spieler nicht nur die Technik des Spiels, sondern auch Werte wie Teamarbeit und Respekt.

Teil eines aufstrebenden Vereins
Eine breit abgestützte Vereinsorganisation, erfolgreiche Sponsoringpartnerschaften und eine gute Infrastruktur machen uns zu einem aufstrebenden Verein der Region!

Weshalb Streethockey?

Koordination, Athletik und Geschwindigkeit
Streethockey ist eine junge, attraktive Sportart, welche mit einfachen Mitteln grosse Freude bereitet! Sie fördert nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch das soziale Miteinander und Freundschaften, die über das Spielfeld hinausgehen.

Vertritt dein Land international
Fleiss und Training machen es möglich! Ohne Beruf und Ausbildung zu vernachlässigen kannst du deinen Traum wahr werden lassen und die Schweiz auf verschiedenen Altersstufen und auch als Junior an Weltmeisterschaften vertreten!
Also, liebe Kinder, Jugendliche und Erwachsene, schnappt euch einen Schläger und kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

Komm zum Probetraining

Was muss ich mitnehmen?
Zum Probetraining sind ein Sporttenü und Turnschuhe mitzubringen. Stock, Helm, Handschuhe und Schienbeinschoner ebenfalls, wenn vorhanden, ansonsten stellt diese der Verein gerne zur Verfügung.

Anmeldung und Kontakt
Juniorenobfrau SHC Bonstetten-Wettswil, junioren@shcbw.ch, www.shcbw.ch

Trainingszeiten Sportplatz Moos, Wettswil
U9-Junioren (Jahrgang 2017–2020)
Mi 18.00–19.15 Uhr

U12-Junioren (Jahrgang 2014–2016)
Di 18.15–19.45 Uhr

U15-Junioren (Jahrgang 2011–2013)
Do 18.15–19.45 Uhr

U18-Junioren (Jahrgang 2008–2010)
Mi 19.30–21.00 Uhr

Unter dem Patronat des Familienclubs Wettswil-Bonstetten

Samstag, 10. Mai 2025
Aula der Sekundarschule Bonstetten
11:00 Uhr: Einschreiben / Testfahrten
12:00 Uhr: Rennbeginn

- Jedes Auto absolviert sechs Läufe
- Nebst der Schnelligkeit gibt es folgende Wertungen: Originalität und Publikumsliebling

Die Startgebühr von SFr. 10.— berechtigt zur Rennteilnahme sowie einer Wurst vom Grill mit Brot und Getränk.

Verkaufsstelle für Bausätze
Apotheke & Drogerie TopPharm, Im Heumoos 23
(beim Coop Bonstetten) oder direkt beim Herstellen, siehe unten
SFr. 8.— pro Bausatz (Achtung: nur Barzahlung)

Herstellen der Autos unter Anleitung
Mittwoch, 7. und Donnerstag, 8. Mai, ab 18:15 Uhr
Werkraum Schulhaus Wolfetsloh, Wettswil

Weitere Informationen
Christian Gräub: 044 273 17 72 / 079 193 51 08
kultur@fam-club.ch

«Der Jugendsporttag war mein schönstes Erlebnis»

Der Kantonale Jugendsporttag (Juspo) blickt auf eine lange Tradition zurück. Was zuerst als getrennter Jugend- und Mädchenriegentag begonnen hat, ist heute ein gemischter Grossanlass. Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren können sich in einem 4-Kampf in den Sparten Geräteturnen, Leichtathletik, Nationalturnen und Fitness messen. Ausserdem werden Gymnastik zu zweit, Gruppenvorführungen im Geräteturnen, Aerobic und in der Gymnastik angeboten. Am Nachmittag stehen vor allem Spiele und Stafetten im Vordergrund. Der letzte Jugendsporttag fand im Mai 2024 an vier verschiedenen Standorten im Kanton Zürich statt.

(Bild: zvg)

Wir haben ein Mädchen und einen Jungen aus dem Jugendturnen über ihre Erlebnissen am letzten Jugendsporttag befragt:

Wie heisst du und in welche Klasse gehst du?
Elin: Ich heisse Elin und ich ga i die 4. Klass.
Leo: Und ich ga i die 3. Klass.

Wie bist du auf den Turnverein gekommen und wie alt warst du, als du eingetreten bist?
Leo: Ich glaube 7ni oder 6i, weiss ich nüme genau.
Elin: Also wege mim Brüeder, wil er in TSV gange isch. Und ich bin 9i gsi.

Was macht ihr im Turnen und was macht dir besonders viel Spass?
Leo: Unihockey, Parcours, Alle gegen alle.
Elin: Hindernislauf, Grätturne.

Was war dein schönstes Erlebnis im Verein?
Elin: Weiss ich nid.
Leo: Det wo mer an Jugendsporttag uf Hinwil gange sind.

Siehst du dich in 10 Jahren immer noch im Verein und falls ja, wo und in welcher Funktion?
Elin: Chunt chli druf a, wie vil Hobbies ich han.
Leo: Ich weiss nid, aber ich glaube ja. Vielicht als Leiter.

Was wünschst du dir von deinen Leitenden oder dem Verein für die Zukunft?
Leo: Ich weiss nüt.
Elin: Viellicht es Turnlager oder so.

Kulturkalender: Eure Beiträge sind gefragt!

Unser Dorf lebt und dies sollen alle sehen! Aus diesem Grund wurde der Kulturkalender ins Leben gerufen, in welchem ihr als Veranstalter halbjährlich die verschiedensten Anlässe aus den Bereichen Musik, bildende Kunst, Literatur, Tanz, Theater, Kino, Comedy und Brauchtum publizieren und so unseren Einwohner/innen vorstellen könnt. Macht ihr auch mit?

Zweimal im Jahr, jeweils in der Ausgabe vom April und November, erscheint im KoBo der Bonstetter Kulturkalender zum Herausnehmen. Nebst dem üblichen Veranstaltungskalender jeweils auf der letzten Seite des KoBo, sollen mit dem Kulturkalender die spannenden und vielfältigen Kulturveranstaltungen der breiten Bonstetter Bevölkerung bekannt und schmackhaft gemacht werden. Eine kurze und knappe Beschreibung sowie ein tolles Bild runden den Eintrag ab und sorgen für mehr Aufmerksamkeit.

Was wir von euch benötigen?

- Name des Anlasses
- Art des Anlasses (Kino, Konzert, Umzug, Kunst etc.)
- Datum und Zeit
- Veranstaltungsort
- Kurzer Beschrieb des Anlasses (ca. 250 Zeichen inkl. Leerzeichen)
- Name des Veranstalters
- Evtl. Eintrittspreis, Infos zum Ticketbezug und/oder Anmeldung
- Ganz wichtig: Ein passendes Bild in guter Auflösung

Einsendeschluss für Beiträge in den Kulturkalender der Ausgabe vom April (02/2025) ist der 23. März 2025. Zustellen dürft ihr den Beitrag per Mail an kobo@bonstetten.ch. Wir freuen uns auf viele tolle Meldungen und auf das vielfältige Kulturleben in unserem Dorf!

Freilichttheater auf dem Dorfplatz Bonstetten

(Bilder: Theater Zürich)

Der Kulturkommission Bonstetten ist es gelungen, das Theater Kanton Zürich (TZ) mit seiner diesjährigen Freilichttheaterproduktion nach Bonstetten zu holen. Dies als erste von zwei Vorstellungen im Säuliamt.
Das TZ ist spezialisiert darauf, Dorfplätze wie den unseren innert Kürze in ein Freilichttheater zu verwandeln. Wir sind schon jetzt gespannt!

«Der Menschenfeind»

Insbesondere Liebhaber/innen von Komödien dürfen sich freuen, wenn «Der Menschenfeind» von Molière unter der Regie von Elias Perrig am Mittwoch, 21. Mai 2025, auf dem Dorfplatz gastiert.
Der Komödienautor Molière (1622–1673), Mitglied am Hof Ludwigs XIV, entlarvt in seinem Stück nämlich auf äusserst humorvolle Weise die Mechanismen des höfischen Lebens und dessen Machthierarchien.

Kulinarisches Highlight

Bei unserem Theateranlass wird auch der kulinarische Aspekt und der Austausch – im Sinne eines Festes für die Bonstetter Bevölkerung – nicht zu kurz kommen. Geniessen Sie vor dem Theater ein asiatisches Poulet- oder Tofu-Schmorgericht, exotisch, leicht scharf und süss, zubereitet von der Säuliämtler Gourmet-Chuchi. Die KuKo freut sich darauf, Ihnen einen unvergesslichen Event, zusammen mit Familie, Freund/innen und Nachbar/innen zu bieten! Tickets sind bereits bei Ticketino bestellbar (siehe QR-Code).

Kulturkommission Bonstetten

Frühlings-Hungerblümchen, Lenzblümchen

Es handelt sich hier um eine unserer kleinsten, meist übersehene Blütenpflanze. Das Frühlings-Hungerblümchen erreicht eine Höhe von wenigen Zentimetern. Die Blätter bilden eine grundständige Rosette, die Blüten sind auf dem einzelnen Stängel in einer lockeren Traube angeordnet. Diese Pflanze gehört zu den Kreuzblütlern und hat entsprechend vier Kronblätter. Diese sind weiss und in der Mitte gespalten. In einer elliptischen Schote reifen an die 15 bis 25 Samen. Die Blütezeit erstreckt sich von Februar bis etwa Mai. Die Bestäubung erfolgt durch verschiedene Insekten, wobei auch Selbstbestäubung möglich ist. Wind, Regen und zum Teil auch Tiere sorgen für die Verbreitung der Samen.
Das Frühlings-Hungerblümchen ist einjährig und muss sich immer wieder von neuem aussäen. Die Wuchsorte dieses Winzlings sind meist auch unscheinbar: eher sandige, magere und trockene Standorte wie Wegränder, lückige Magerwiesen, Ruderalflächen oder in den Ritzen von Pflastersteinen. Hat man sie einmal entdeckt, findet man diese Pflanze bei uns an verschiedenen Orten im Siedlungsraum.

Robert Zingg

Hermelin oder Grosses Wiesel

Kaum gesehen, schon wieder verschwunden – «wieselflink» beschreibt dieses zu den Mardern gehörende Raubtier treffend. Ein langgestreckter schlanker Körper, kurze Beine und eine schwarze Schwanzspitze sind die Merkmale des Hermelins (das kleinere Mauswiesel hat kein Schwarz am Schwanz). Die Männchen sind etwas grösser als die Weibchen. Im Winter wechselt das ansonsten braun-weisse Hermelin die Fellfarbe und trägt bis auf die Schwanzspitze ein rein weisses Kleid.
Die Paarungszeit fällt in den Spätfrühling/Sommer. Die befruchteten Eizellen legen eine Keimruhe ein und setzen ihre Entwicklung erst im folgenden Frühjahr fort. Im April oder Mai kommen dann die etwa vier bis sechs Jungen zur Welt. Junge Weibchen können bereits im Säuglingsalter begattet werden, ihre Jungen kommen dann erst im folgenden Jahr zur Welt.
Wühlmäuse bilden die wichtigste Nahrung der Hermeline, ein bis zwei benötigen sie pro Tag. Mit ihrem schlanken Körperbau können sie auch in deren Gänge eindringen. Hermeline benötigen gut vernetzte Kleinstrukturen wie Ast-, Stein- oder Holzhaufen, Hecken, Feldgehölze oder Gewässer, wo sie Deckung und Unterschlupfmöglichkeiten finden.

Robert Zingg

Februar 2025

17.2.25, vor 6.30 Uhr
Abfallsammlung: Grüngut (Biogene Abfälle)
Beim Kehrichtsammelplatz am Strassenrand.
Gemeinde Bonstetten

19.2.25, bis 7.00 Uhr
Abfallsammlung: Altpapier
Beim Kehrichtsammelplatz am Strassenrand.
Gemeinde Bonstetten

20.2.25
Wanderung mittel
Wanderleiter: Jürg Gähwiler,
juerg.gaehwiler@bluewin.ch. Bonstetten 60+

28.2.25
Wanderung Spaziergänger
Wanderleiter: Andy Kyburz,
a.kyburz@bluemail.ch. Bonstetten 60+

März 2025

3./10./17./24./31.3.25, vor 6.30 Uhr
Abfallsammlung: Grüngut (Biogene Abfälle)
Beim Kehrichtsammelplatz am Strassenrand.
Gemeinde Bonstetten

4.3.25, 17.00–20.00 Uhr
Blutspenden
Gemeindesaal Bonstetten. Spende Blut.
Rette Leben! Detaillierte Infos im Flyer auf www.bonstetten.ch, im Veranstaltungskalender.
Verein Blutspende Bonstetten-Wettswil

6.3.25
Wanderung leicht
Wanderleiterin: Kerstin Fankhauser,
kerstinfankhauser20@gmail.com.
Bonstetten 60+

10.3.25, 18.30–20.45 Uhr
Elternbildungsabend: Kinder stark machen
Schulhaus 3, Singsaal. Eingeladen sind alle Eltern und Bezugspersonen von Schulkindern von Kindergarten bis 6. Klasse. Detaillierte Infos sowie den Anmeldelink finden Sie auf www.bonstetten.ch, im Veranstaltungskalender.
Elternrat der Primarschule Bonstetten

11.3.25, 19.30–20.30 Uhr
Vortrag: «Unsere einheimischen Orchideen»
Ref. Kirchgemeindesaal, Wettswil.
Dr. Beat Wartmann ist ein grosser Kenner der spannenden Gewächse. Am Vortrag zeigt er, warum die Orchideen tatsächlich so speziell und schützenswert sind, wie sie gelten.
Verein Naturnetz Unteramt

12.3.25, 19.30 Uhr
Koordinationssitzung mit Vereinen
Gemeindesaal Bonstetten.
Gemeinde Bonstetten

13.3.25
Wanderung anspruchsvoll
Wanderleiter: Josef Fischer,
fischer.xway@swissonline.ch. Bonstetten 60+

13.3.25, bis 7.00 Uhr
Abfallsammlung: Karton
Beim Kehrichtsammelplatz am Strassenrand.
Gemeinde Bonstetten

14.3.25, 19.15 Uhr
Spieleabend
Bibliothek Bonstetten. Magst auch du Gesellschaftsspiele aller Art und würdest gerne regelmässig mit Gleichgesinnten einen lässigen und unkomplizierten Spieleabend verbringen? Dann komm doch vorbei, wir freuen uns!
Spieleclub Säuliamt

17.3.25, 19.00–19.45 Uhr
Behördensprechstunde
Rigelhüsli. Gemeinderat Bonstetten

19.3.25, bis 7.00 Uhr
Abfallsammlung: Altpapier
Beim Kehrichtsammelplatz am Strassenrand.
Gemeinde Bonstetten

19.3.25, 19.00–21.00 Uhr
Stammtisch solarbonstetten: Ein Angebot für die lokale Bevölkerung
Milia's. Der Verein organisiert einen Stammtisch, an welchem sich die interessierte Bevölkerung über die Solarenergie bei Experten informieren kann. Detaillierte Infos finden Sie auf www.bonstettten.ch, im Veranstaltungskalender. solarbonstetten

20.3.25
Wanderung mittel
Wanderleiterin: Eveline Bissig,
bluemeegge@bluewin.ch. Bonstetten 60+

25.3.25
Generalversammlung Frauenverein
Ref. Kirchgemeindehaus.
Frauenverein Bonstetten

28.3.25
Wanderung Spaziergänger
Wanderleiter: Andy Kyburz,
a.kyburz@bluemail.ch. Bonstetten 60+

28.3.25, 19.00–21.00 Uhr
Kleidertausch-Plausch
Bibliothek Bonstetten. Die Bibliothek Bonstetten organisiert erneut den Kleidertausch-Plausch mit Apéro und individuellen Tipps zu Farben und Stil von Style Coach Steffi Lütt. Detaillierte Infos finden Sie auf www.bonstetten.ch, im Veranstaltungskalender.
Bibliothek Bonstetten

April 2025

3.4.25
Wanderung leicht
Wanderleiterin: Ursula Schärer,
ursulaschaerer130@hotmail.com.
Bonstetten 60+

7./14.4.25, vor 6.30 Uhr
Abfallsammlung: Grüngut (Biogene Abfälle)
Beim Kehrichtsammelplatz am Strassenrand. Gemeinde Bonstetten

9.4.25, bis 7.00 Uhr
Abfallsammlung: Altpapier
Beim Kehrichtsammelplatz am Strassenrand. Gemeinde Bonstetten

10.4.25
Wanderung anspruchsvoll
Wanderleiterin: Karin Hug,
k.hug@gmx.ch. Bonstetten 60+

11./12.4.25
Sperrgut-Sammlung
Schuelrain Sporthalle. Zweimal im Jahr findet in Bonstetten an einem Wochenende eine Sperrgut-Sammlung statt. Detaillierte Informationen zur Sammlung sind unter www.bonstetten.ch ersichtlich.
Sperrgut-Sammlung:
Fr, 11.4., von 16.00–18.30 Uhr und
Sa, 12.4., von 8.00–11.30 Uhr
Gemeinde Bonstetten

12.4.25, 7.30–11.00 Uhr
Bring- und Holtag
Schuelrain Sporthalle. Bringen Sie saubere und funktionstüchtige Gegenstände und nehmen Sie GRATIS mit, was Sie noch gebrauchen können. Detaillierte Infos finden Sie auf www.bonstetten.ch, im Veranstaltungskalender.
Gemeinde Bonstetten

13.4.25, 7.00–9.30 Uhr
Frühexkursion: Pirsch durch Feld und Wald, mit Zmorge
Besammlung beim Parkplatz Buchenegg.
Auf unserer Exkursionsroute entdecken und erleben wir das Frühlingserwachen von Natur und Vogelwelt. Wir hören die ersten Gesänge der Vögel, die den Winter bei uns verbracht haben.
Bei der «Puureheimet Brotchorb» in der Hinterbuchenegg lassen wir die Pirsch bei Käse, Zopf und warmen Getränken ausklingen.
Verein Naturnetz Unteramt

17.–21.4.25
Gemeindeverwaltung geschlossen (Ostern)
Die Gemeindeverwaltung und das Betreibungsamt Bonstetten bleiben ab Gründonnerstag, 17. April, 13.00 Uhr, bis und mit Ostermontag, 21. April 2025, aufgrund der Osterfeiertage geschlossen. Weitere Infos werden auf www.bonstetten.ch publiziert.
Gemeinde Bonstetten

17.4..25
Wanderung mitttel
Wanderleiterin: Kerstin Fankhauser,
kerstinfankhauser20@gmail.com.
Bonstetten 60+

Bilderrätsel für Gross und Klein

Liebe «**KoBo**ianer»

Frage: Wo in Bonstetten befindet sich diese Tafel?

Für schlaue Bilder-Detektive gibt es mit ein bisschen Glück einen feinen Schoggi-Cake zu gewinnen.

BÄCKEREI - CAFÉ BETSCHART

Antworten bis 11. März 2025 an
Gemeindeverwaltung Bonstetten, KoBo-Bilderrätsel, 8906 Bonstetten oder an: kobo@bonstetten.ch

Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los. Der Gewinner oder die Gewinnerin wird persönlich benachrichtigt und im nächsten KoBo abgebildet.

Lösung KoBo 05/24:
Modell Siegerprojekt Zentrumsplanung

Gratulation der Gewinnerin:
Ursula Stegmann